

Tagung: Erwachsenenbildung barrierefrei?!

Bedeutung, Herausforderungen,
Erfahrungen und Visionen

12. – 14. Juni 2013

Bundesinstitut für Erwachsenenbildung,
Strobl am Wolfgangsee



Veranstalter:

biv – die Akademie für integrative Bildung

im Auftrag des

Bundesministeriums für Unterricht, Kunst und Kultur

In Kooperation mit Bundesministerium für

Arbeit, Soziales und Konsumentenschutz,

Bundesinstitut für Erwachsenenbildung St. Wolfgang

Mittwoch, 12. Juni 2013 „Rückblick“

- ab 12.30** **Eintreffen und Anmeldung**
- 13.30** **Begrüßung und Eröffnung**
MR Mag.^a Regina Barth, bmukk
- 13.50 – 14.00** **Fotoshow: „10 Jahre danach –
Rückblick zur Tagung
„Erwachsenenbildung für ALLE“ – 2003**
- 14.00 – 15.15** **„Blitzlichter“: Erfahrungen, Projekte
und Initiativen der letzten 10 Jahre zum
Thema „Barrierefreie Erwachsenen-
bildung“ – Eine österreichweite Rundschau**
- 15.45 – 17.45** **„Markt“ – Ausstellung und Präsentation
von Angeboten, Projekten und Materialien
im Bereich der barrierefreien Erwachsenen-
bildung**
- 18.00** **Abendessen**
- 19.45** **„Schiff Ahoi“ – gemeinsame Schiff-Fahrt
über den Wolfgangsee**

Moderation der
gesamten Tagung:
Mag.^a Ingeborg
Melter, bifeb)



Donnerstag, 13. Juni 2013

„Aktuelle Fragestellungen in der Begegnung“

- 9.00 – 10.00** **Impulsreferat**
Dipl.Päd.ⁱⁿ Heike Bücheler, Universität Dortmund
- 10.30 – 12.00** **Workshops**
Themen und Anmeldung: siehe Rückseite
- 12.00** **Mittagessen**
- 14.00 – 17.00** **Workshops**
Themen und Anmeldung: siehe Rückseite
- 17.30** **Abendessen**
- 19.00** **„Kopfhäuschen“**
Kunstaktion im öffentlichen Raum
Hauptplatz in Strobl
Künstlerische Leitung: Angela Zwettler

Freitag, 14. Juni 2013

„Projekte für die Zukunft“

- 9.00 – 10.30** Präsentation der Ideen und Ergebnisse
aus den Workshops
- 11.00 – 12.30** Gemeinsamer Abschluss
- 13.00** Mittagessen



Organisatorisches

Veranstaltungsort

Bundesinstitut für Erwachsenenbildung St.Wolfgang
5350 Strobl, Bürglstein 1

Kosten

Tagungsgebühr: € 50,- (inkl. Schifffahrt am Mittwoch Abend)

Übernachtung mit Frühstück pro Nacht:

im Einzelzimmer € 42,-

im Doppelzimmer € 31,-

Mittagessen: 3-gängiges Menü € 12,-

Abendbuffet: € 10,50

Informationen und Anmeldung

biv – die Akademie für integrative Bildung

1070 Wien, Mariahilferstraße 76

Telefon: 01 892 15 04

E-Mail: office@biv-integrativ.at

Anmeldeschluss

2. Mai 2013

Mitwirkende

Zwei GebärdensprachdolmetscherInnen stehen bei Bedarf während der gesamten Tagung zur Verfügung.
Ein Schriftdolmetsch wird während der Plenumszeit eingesetzt.



Workshops

1

Workshop 1 Vertrauen als Lernbasis – Methoden und Möglichkeiten

Eine Lernumgebung in der sich die Teilnehmenden wohlfühlen ist entscheidend. In diesem Workshop lernen Sie geeignete Methoden kennen, die es ermöglichen, eine Vertrauensbasis zu schaffen. So kann lernen mit Spaß und ohne Angst gelingen!
Leitung: Charlotte Knees, Silvia Ballauf

2

Workshop 2 Information, die ankommt

Einfach gestaltete Texte erleichtern das Verstehen. Im Workshop wird erklärt, was leicht verständliche Sprache ist. Beispiele aus der Praxis zeigen Ihnen, wie die Umsetzung gelingen kann!
Leitung: Mario Andrisek, Jasmin Duval de Dampierre

3

Workshop 3 Achtung! Kunstwerke im öffentlichen Raum

Wir dekorieren bunte Tonköpfe. Dazu gibt es verschiedene Materialien: Draht für Haare, Fundstücke zum Verzieren... Anschließend werden die Tonköpfe mit Erde gefüllt und mit Blumen bepflanzt. Die fertigen Kunstwerke werden am Hauptplatz von Strobl aufgestellt. Damit wollen wir auf das Thema der Tagung aufmerksam machen.
Leitung: Angela Zwettler

4

Workshop 4 Mit allen Sinnen lernen – Menschen mit Sehbehinderung in der Erwachsenenbildung

In diesem Workshop erfahren Sie:

- Was Sehbehinderung und Blindheit bedeutet
- Was Menschen mit einer Sehbehinderung brauchen, um an allgemeinen Bildungsangeboten teilnehmen zu können.

Praktische Übungen wie zum Beispiel: Einsatz von Blindenstock, Schreiben und Ertasten der Braille – Schrift runden den Workshop ab.
Leitung: Silvia und Martin Oblak

5

Workshop 5 Rund ums Hören

Was bedeutet Gehörlosigkeit und Gehörlosenkultur? Was heißt Barrierefreiheit für Menschen mit Hörschäden? Wie soll man mit gehörlosen Menschen umgehen? Informationen zum Thema Schwerhörigkeit, das alltägliche Leben von gehörlosen Menschen, technische Hilfsmittel, Kennenlernen der Gebärdensprache etc. werden Thema sein.
Leitung: Hana Adam, NN

6

Workshop 6 Bewegungsmöglichkeiten er-finden

Alle Menschen, die Lust haben zu tanzen, sind herzlich willkommen. Jede Person kann ihre eigenen Ideen und Bewegungen entdecken. Gemeinsam gelingt es uns, in Kontakt zu treten und Barrieren abzubauen.
Leitung: Vera Rebl, Carina Kocher

7

Workshop 7 Gesetze: Bedrohung oder Befreiung?

Wir wollen miteinander ins Gespräch kommen:

- Über die gesetzlichen Vorgaben: Behindertengleichstellungsgesetz, UN-Konvention, Ö-Normen.
- Über die verschiedenen Ebenen von Diskriminierung.
- Über die Möglichkeiten der persönlichen Assistenz.
- Über die Vielfalt der unterschiedlichen Bedürfnisse.

Das Ziel ist es, Begegnung zu schaffen und gemeinsame Lösungsansätze zu finden.
Leitung: Kornelia Götzinger, Wolfgang Stifter

8

Workshop 8 Blickwechsel – anders hinschauen!

Im Workshop werden wir uns mit 2 Fragen beschäftigen:

- Wie nehmen wir Hindernisse wahr? Dazu fotografieren wir aus verschiedenen Blickwinkeln.
- Wie bewältigen wir Barrieren im Leben? Wir reden über unsere Erfahrungen und Schwierigkeiten. Dadurch lernen wir neue Lösungswege kennen.

Leitung: Bruno Kirchner, Martina Prehofer
(bitte Fotoapparat oder Handy mit Fotofunktion mitbringen)

9

Workshop 9 Wir sind alle verschieden – Jeder ist einzigartig!

Wir alle haben unterschiedliche Bedürfnisse, Fähigkeiten und Meinungen. Mit Methoden aus dem Theater (humoristische Improvisation) zeigen wir, was uns als Person ausmacht und begegnen uns in unserer Unterschiedlichkeit.
Leitung: Christian Jabornig

10

Workshop 10 Barrieren im Kopf vergessen

Verschiedene Barrieren machen es uns oft schwer zu lernen: Angst, nicht alles zu verstehen; Unsicherheit, anderen zu begegnen... MIT MALEN versuchen wir uns mit diesem Thema kreativ auseinander zu setzen. Vogelfedern als Pinsel, Erde als Farbe und Leichtigkeit beim Tun unterstützen diesen Prozess.
Leitung: Daniela Gruse

Informationen zur Anmeldung

Bitte senden Sie Ihr **Anmeldeformular** an:

biv – die Akademie für integrative Bildung
Mariahilferstraße 76/69
1070 Wien
oder per Fax: 01/892 15 04

Anmeldeschluss ist der 2. Mai 2013

Nach dem Anmeldeschluss erhalten sie eine **Anmeldebestätigung** und einen Zahlschein.

Um Ihnen den Aufenthalt in Strobl und die Teilnahme an der Tagung möglichst angenehm zu gestalten, ersuchen wir Sie, uns über Ihre **Wünsche und Bedürfnisse** zu informieren.

Informationen zu den Workshops

Am Donnerstag werden insgesamt 10 verschiedene Workshops angeboten. Jeder Workshop dauert am Vormittag von 10.30 – 12.00 Uhr und am Nachmittag von 14.00 – 17.00 Uhr.

Bitte wählen Sie 1 Workshop + 1 Ersatzworkshop (falls Ihr Wunsch-Workshop nicht zustande kommt oder schon überbucht ist). Pro Person kann nur 1 Workshop besucht werden.



Anmeldung zur Tagung „Bildung barrierefrei?!“, 12.–14. Juni 2013 in Strobl

Vorname _____ Name _____

Organisation _____

Berufliche Tätigkeit _____

Adresse (PLZ, Ort, Straße): _____

Telefon _____ E-Mail _____

Ich benötige eine **Übernachtung** vom _____ bis _____

im Einzelzimmer

mit Lift erreichbar

im Doppelzimmer

rollstuhlgerechtes Zimmer

Mein **Workshopraum** muss:

mit Lift erreichbar sein

mit Rollstuhl zugänglich sein

Ich benötige:

einen Gebärdendolmetsch

eine Induktionsschleife

Orientierungsplan für Blinde

Ich möchte an folgendem **Workshop** teilnehmen:

1. 2. Wahl

Vertrauen als Lernbasis

Information, die ankommt

Achtung! Kunstwerke

Mit allen Sinnen lernen

Rund ums Hören

1. 2. Wahl

Bewegungsmöglichkeiten

Gesetze

Blickwechsel

Wir sind alle verschieden

Barrieren im Kopf

Ich möchte am Mittwoch, 12.6. vor Beginn der Tagung
im Haus Mittagessen

Datum _____ Unterschrift _____